



**COVID-19 PRÄVENTIONSKONZEPT für den
1. AC Ö(ST)M Mittel und 2. AC Langdistanz
im Orientierungslauf**

**am 2. und 3. April 2022 am Riederberg in der
Marktgemeinde Gablitz**

Covid-19 Präventionsbeauftragte: Claudia Bonek, c.bonek@ais.at, 0664-4539992

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit des Konzepts wurde die männliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten gleichermaßen angesprochen fühlen.

**Vorbemerkungen:**

Sämtliche nachstehende Regelungen gelten für Teilnehmende und Mitglieder des Organisationsteam gleichermaßen.

Generell bezieht sich dieses Präventionskonzept auf die aktuell gültige Covid-19-Bundesverordnung, die unabhängig von diesem Konzept jederzeit einzuhalten ist.

Die Orientierungslauf-Wettkämpfe am 2. und 3. April 2022 am Riederberg finden im Freien statt. Orientierungslauf ist ein Einzelsport ohne direkten Körperkontakt. Jeder Läufer absolviert die jeweilige Laufstrecke individuell. Ein Verweilen von zwei oder mehr haushaltsfremden Personen an einem Ort über einen Zeitraum, der einige Sekunden überschreitet, findet während des Wettkampfes nicht statt. Das Auslesen der SI-Chips findet ebenso im Freien statt. Die im Ziel einlaufenden Teilnehmer behalten ihre Laufkarten und verlassen anschließend den Auslesebereich und beenden somit die Teilnahme an der Veranstaltung.

Aktivitäten der Teilnehmer vor und nach dem Lauf sind nicht Teil der Veranstaltung. Der Wettkampf endet mit dem Auslesen des Kontrolle Chips. Lagerwiesen sind nicht Teil des Bewerbes und unterliegen der Verantwortung der jeweiligen Vereine.

Orientierungslaufsport wird in der Regel ohne Zuschauer ausgeübt.

Am Rande des Wettkampfgeländes befindet sich das Restaurant Laabacher Weinschenke (<http://www.laabacher-weinschenke.at/>). Ein Besuch dieses Restaurants unterliegt den dort gültigen Sicherheitsvorschriften.

Informationen zu Covid-19

Aufgrund der sich ständig verändernden wissenschaftlichen Grundlagen und Erkenntnisse wird für weiterführende Informationen zu COVID-19 auf die Ausführungen der nachstehenden Quellen verwiesen:

- Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz www.sozialministerium.at
- AGES www.ages.at
- Robert Koch-Institut www.rki.de

Hygiene und Infektionsschutz

- Teilnahme an der Veranstaltung nur in gesundem Zustand
- Regelmäßig Hände waschen
- Nies- und Hustenetikette beachten
- Abstand halten
- Beim Betreten von Innenräumen (z. B. WC-Anlagen) ist eine FFP2-Maske zu tragen
- Gegenstände und Flächen, die von mehreren Personen berührt werden, werden mehrmals während des Wettkampfes gereinigt und desinfiziert.
- Für die Mitarbeitenden und bei den Mobiklos stehen Handdesinfektionsmittel zur Verfügung.



Vorkehrungen beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion

Bei Krankheitssymptomen muss das Wettkampfgebiet umgehend verlassen werden. Die zuständige Gesundheitsbehörde ist zu informieren (Gesundheits-Hotline: 1450), deren Anweisungen sind zu befolgen. Ebenso ist die Präventionsbeauftragte über eine SARS-CoV-2-Infektion zu informieren. Im Falle des Auftretens einer Infektion im Rahmen des Wettkampfes kann eine Contact Tracing Liste aus dem Anmeldesystem ANNE des Österreichischen Fachverbandes für Orientierungslauf generiert werden.